



Nikolausturnier U9/U11

Das Wettkampfsjahr im Judo wird traditionell vom Nikolausturnier für die U9 und U11 beendet. Das Turnier war wieder sehr gut besucht und sieben Vaihinger Judokas waren dabei.



Oben: die Mädchen U9/U11

Sophia Neubauer (U9, -26kg) machte den Anfang und gewann auch gleich ihren ersten Kampf trotz anfänglichem Rückstand am Ende durch einen Haltegriff. (Im Bild rechts wirft sie ihrer Gegnerin mit O-soto-gari.) Leider gingen die beiden nächsten Kämpfe sehr unglücklich verloren, so dass sie am Ende den 3. Platz erreichte.



Die gleiche Platzierung erreichte Naemi Sakarli (U11, -36kg, Foto links). Auch sie gewann den ersten Kampf sehr schnell durch eine Wurf-Haltegriff-



Kombination. Im zweiten Kampf hatte sie dann leider keine Chance gegen eine überlegene Gegnerin und auch der dritte Kampf ging, diesmal aber sehr unglücklich, verloren.

Besser lief es für Amelie Kiene (U11, -26kg). Sie trat zum ersten Mal bei einem Wettkampf an und zeigte gleich tolles Judo. Im ersten Kampf warf die die Gegnerin schon nach 6 Sekunden auf die Matte und gewann vorzeitig (s. Foto rechts: Ko-soto-gake). Auch der zweite Kampf dauerte nicht lange: sie nutzte die erste Gelegenheit zum Haltegriff und gewann auch diesen Kampf und damit das Turnier in ihrer Klasse.



Dann kamen die Jungs, zuerst die U9, dran. Joscha Voß (-29kg) startete fulminant in den Wettkampf: drei überzeugende Siege durch schwungvolle Würfe (s. Links, O-goshi) folgte der Kampf um den Turniersieg. Hier zeigten beide Kämpfer tolles Judo mit vielen Möglichkeiten, aber das bessere Ende hat sein Gegner und Joscha wurde zweiter.



David Pfuhl (-30kg) trat als einziger weiß-gelb Gurt bei dem Turnier an, aber gewann den ersten Kampf schnell durch einen sehr schönen Hüftwurf. Im zweiten Kampf gegen einen orange Gurt kämpfte er sehr engagiert, musste sich aber nach 2 Minuten durch zwei kleine Wertungen geschlagen geben. Den dritten Kampf entschied er wieder durch eine Wurf-Haltegriff-Kombination (s. Links O-soto-gari) für sich, so dass

auch er zweiter wurde.

Der dritte im Bunde war Maxim Kaiser (-23kg), der wie Amelie das erste Mal auf der Wettkampf-Tatami stand. Den ersten Kampf gewann er sehr schnell durch einen Haltegriff (s. rechts). Im zweiten Kampf musste er sich durch drei kleine Wertungen geschlagen geben, und im letzten



Kampf ging es um Platz zwei: beide Gegner erzielten eine mittlere



Wertung, aber kurz vor Schluss konnte Maxim noch eine kleine Wertung drauf legen und er gewann und wurde ebenfalls zweiter.

Am Ende kam noch Simon Zaiser (U11, - 38kg) dran. Leider ließ er sich in den ersten beiden Kämpfen überraschen und verlor beide Kämpfe. Im dritten Kampf zeigte er aber auch, dass er tolles Judo kann und gewann durch einen



schönen Hüftwurf (s. Foto oben) vorzeitig mit Ippon. Im letzten Kampf, der sehr ausgeglichen war, ließ er sich noch kurz vor Schluss auskontern, so dass er verlor und den geteilten dritten Platz erreichte.

Allen Kämpfern und Kämpferinnen einen herzlichen Glückwunsch zu dem gelungenen Jahresabschluss!

Hier noch Bilder von den Siegerehrungen:







